

Glas und Meer (Hamburg, 4-6 Mar 27)

Hamburg, Achilles-Stiftung, 04.–06.03.2027

Eingabeschluss : 17.08.2026

Sven Hauschke

Jahrestagung des Fachausschusses für Glasgeschichte und Glasgestaltung der Deutschen Glas-technischen Gesellschaft (FA V der DGG).

Die Jahrestagung möchte vor dem Hintergrund der kooperierenden Institute, der Achilles-Stiftung und dem Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg, einen Schwerpunkt auf das künstlerisch gestaltete Glas des 20. und 21. Jahrhunderts sowie auf Glas mit einem regionalen Bezug zum Ausrichtungsort, Schleswig-Holstein, Bremen, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern oder die Hanse legen.

Mit seiner breit gefächerten Museumslandschaft und vielen architektonischen Denkmälern hat Hamburg viel zu bieten. Unser Gastgeber, die Achilles-Stiftung (<https://www.achilles-stiftung.de>), widmet sich der Pflege und Förderung des künstlerisch gestalteten modernen Glases. Mit ihren im

Oktober 2022 eröffneten Ausstellungsräumen im ehemaligen Allgemeinen Krankenhaus in Barmbek

hat sich die Stiftung zu einem wichtigen Zentrum der modernen Kunst aus Glas entwickelt. Auf ca.

1.000 Quadratmetern sind mehr als 400 zeitgenössische Glasobjekte zu sehen. Wechselnde Sonderausstellungen präsentieren Künstler:innen mit dem Fokus auf Skulpturen.

Im Rahmen der Tagung wird es zudem die Möglichkeit geben, das Glasdepot im Museum für Kunst &

Gewerbe Hamburg zu besuchen. Ebenso sollen in einem Spaziergang Glasfenster verschiedener Hamburger Kirchen vorgestellt werden.

Wir freuen uns über Beiträge, die neue Impulse geben, das Material Glas in seinen vielfältigen Facetten innovativ beleuchten und aus der aktuellen Praxis berichten. Der Call for Papers richtet sich

explizit auch an den Nachwuchs in Kunst-, Kultur- und Restaurierungswissenschaften sowie (Unterwasser-)Archäologie, Design und Kunst. Traditionell ist der Fachausschuss V zugleich die Heimat von Sammler:innen. Entsprechend können auch gerne private Sammlungen vorgestellt werden.

Die Jahrestagung lädt alle ein, die sich für Glasgeschichte und Glasgestaltung interessieren und sie

näher kennenlernen wollen. Sie ist wie immer auch für Nicht-Mitglieder der DGG offen.

FORMALES ZUR EINREICHUNG

Um mit einem eigenen Beitrag teilzunehmen, reichen Sie bitte unter <https://hvg-dgg.de/favjahrestagung> Ihren Abstract inklusive Kurzvita bis zum 17.08.2026 ein. Bitte geben Sie an,

ob es sich um einen Vortrag oder einen Kurzvortrag handelt.

Dafür ist keine vorherige Buchung notwendig. Nach der Bestätigung Ihres Beitrags bitten wir Sie jedoch um eine zeitnahe Registrierung zur Teilnahme. Als Vortragende:r profitieren Sie von einer ermäßigten Teilnahmegebühr.

Sollten Sie Unterstützung benötigen, dann wenden Sie sich gerne an Angela Gonzalez (gonzalez@hvg-dgg.de).

Vortragsdauer: 20 Minuten für Präsentation, 10 Minuten für Diskussion

Abstract maximal 900 Zeichen inklusive Leerzeichen (halbe DIN A4-Seite). Eine Word-Vorlage finden

Sie auf unserer Webseite.

Kurzreferat: 5 Minuten für Präsentation mit maximal 3 Präsentationsfolien. Abstract maximal 500 Zeichen inklusive Leerzeichen. Es können spezielle Fragen zur Diskussion gestellt oder kurze Informationen gegeben werden, etwa zu Ausstellungen, neuen Publikationen, Forschungs- und Restaurierungsprojekten oder aktuellen Arbeiten der freien Kunst.

Die Einreichungen für Vorträge und Kurzreferate werden vom Beirat des FA V geprüft.

Dabei kommen die üblichen Kriterien zur Anwendung: Bezug zum Tagungsthema, Relevanz und Klarheit der Darstellung.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen

Dr. Sven Hauschke, Vorsitzender des FA V

Dr. Verena Wasmuth, stellvertretende Vorsitzende des FA V

Quellennachweis:

CFP: Glas und Meer (Hamburg, 4-6 Mar 27). In: ArtHist.net, 02.07.2026. Letzter Zugriff 02.07.2026.

<<https://arthist.net/archive/52869>>.